

Tabelle 1 - Zugewiesene Mittel und Ausgaben

JC Haßberge

Berichtsjahr: 2012

Leistungen zur Eingliederung in Arbeit ¹⁾	Soll	Ist (Ausgaben) ⁴⁾		
	in 1.000 €	in 1.000 €	in % des Soll (Spalte 1)	in % von insgesamt (Spalte 2)
	1	2	3	4
SOLL - zugewiesene Mittel insgesamt ²⁾	1.087		88,0	
SOLL - verfügbare Mittel insgesamt ³⁾	962		99,4	
Leistungen zur Eingliederung insgesamt		956		100,0
dav.:				
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung		163		17,0
Förderung aus dem Vermittlungsbudget		100		10,4
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung		63		6,6
dav.: Maßnahmen bei einem Träger		60		6,3
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber		3		0,3
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)		0		0,0
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget		0		0,0
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung		0		0,0
Probebeschäftigung behinderter Menschen		-		0,0
Arbeitshilfen für behinderte Menschen		-		0,0
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)		-		0,0
sonstige vermittlungunterstützende Leistungen (Restabw.)		-		0,0
B Berufswahl und Berufsausbildung		109		11,4
Zuschüsse für Maßnahmen zur Berufsorientierung		-		0,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen		-		0,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung		106		11,1
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen		-		0,0
Einstiegsqualifizierung		3		0,3
sonstige Förderung der Berufsausbildung		-		0,0
C Berufliche Weiterbildung		423		44,2
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung		326		34,1
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen		97		10,1
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter		-		0,0
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit		27		2,9
Eingliederungszuschuss		13		1,4
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen		-		0,0
Einstiegs geld		1		0,1
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit		-		0,0
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit		1		0,1
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	132	14	10,3	1,4
Eingliederungsgutschein (Restabw.)		-		0,0
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen		-0		0,0
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen		204		21,3
Arbeitsgelegenheiten		204		21,3
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante		122		12,8
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)		82		8,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen		-		0,0
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (Restabw.)		-		0,0
F. Freie Förderung		23		2,4
Freie Förderung SGB II		23		2,4
nachrichtl.: Freie Förderung SGB II und Förderung von Arbeitsverhältnissen ⁵⁾	190	23	12,1	2,4
G. Sonstige Förderung		7		0,8
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)		-0		0,0
Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz (Restabw.)		-		0,0
Reisekosten aus Anlass der Meldung beim Jobcenter		7		0,8
Erstattungen von Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger		-		0,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

- Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.
- Die an die Jobcenter zugewiesenen Mittel gemäß Eingliederungsmittel-Verordnung 2012 in Höhe von bundesweit insgesamt 2.845.675 Tausend Euro (inklusive der Mittel für die zkt-Ausfinanzierung in Höhe von 5 Tausend Euro sowie den zusätzlichen Mitteln für Bildungsmaßnahmen im Rahmen des 12 Mrd. Euro-Programms für Bildung und Forschung in Höhe von 2.259 Tausend Euro) sind um die bereits in 2011 in Anspruch genommenen Mittel (§ 37 Abs. 6 BHO) in Höhe von bundesweit 29 Tausend Euro reduziert.
- Verfügbare Mittel, d.h. zugewiesene Mittel laut Zeile 1 reduziert um die Umschichtungsbeträge zum Verwaltungsbudget und erhöht um die Rückeinnahmen aus dem Forderungseinzug für Altfälle (HHJ 2010 und früher)
(Stand: Januar 2013, Datenquelle: Finanzauswertungssystem der Bundesagentur für Arbeit).
- Ausgaben der Finanzstellen (Einnahmen fließen den Ausgaben zu; inkl. der Ausgaben im Rahmen des 12 Mrd. Euro-Programms). Ohne Zahlungsrückläufe / Rückforderungen / Rückeinnahmen aus dem Forderungseinzug für Altfälle in Höhe von 2 Tausend Euro.
- Laut der Eingliederungsmittelverordnung erfolgt die Zuteilung der Eingliederungsmittel für §§16e und 16f SGB II ab 2012 gemeinsam, die zugewiesenen Mittel können daher für §§16e und 16f SGB II nicht getrennt ausgewiesen werden.

Tabelle 2 - Durchschnittliche Ausgaben je geförderten Arbeitnehmer

JC Haßberge

Berichtsjahr: 2012

Leistungen zur Eingliederung nach § 16 SGB II ¹⁾	durchschnittliche Ausgaben je Arbeitnehmer pro Monat (in EURO) ²⁾		Dauer der Leistung (Durchschnitt in Monaten) ³⁾	
	2012	+/- Vorjahr	2012	+/- Vorjahr
	1	2	3	4
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung				
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	161	+33	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	566	-6	1,5	-0,0
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	969	+51	2,3	+0,0
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	56	+23	0,4	+0,1
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	18	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	-	x	x	x
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	x	x	x
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	x	x	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung				
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	x	4,1	-8,5
Außerbetriebliche Berufsausbildung	1.902	+179	23,1	-8,1
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	-	x	x	x
sonstige Förderung der Berufsausbildung	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung				
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	713	+56	14,2	+4,4
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	1.290	-90	10,8	+4,9
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit				
Eingliederungszuschuss	512	-53	21,5	+13,5
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	x	x	x
Einstiegs geld	-	x	x	x
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	x	x	x
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-	x	x	x
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	x	x	x
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen				
Arbeitsgelegenheiten	220	-0	3,9	-0,3
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	155	+22	3,8	-0,4
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	597	+45	4,9	+0,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	x	x
F. Freie Förderung				
Freie Förderung SGB II	920	+296	2,1	-3,9
G. Sonstige Förderung				
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Berechnung Sp. 1: Durchschnittliche monatliche Ausgaben dividiert durch durchschnittlichen Teilnehmerbestand. Die Berechnung setzt voraus, dass im Bewirtschaftungs- und in den Fachverfahren (und damit Statistiken) gleichartige Kriterien nachgewiesen werden; sie ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll bzw. möglich. Bei den sog. Einmalleistungen werden im Gegensatz dazu für die Berechnung der durchschnittlichen Ausgaben die Jahresausgaben durch die Anzahl der Leistungsfälle dividiert. Somit werden bei den Einmalleistungen die Ergebnisse pro Fall ausgewiesen und sind mit den zeitraumbezogenen Ergebnissen (je Arbeitnehmer pro Monat) der übrigen Instrumente nicht vergleichbar. Zu den Einmalleistungen zählen Vermittlungsbudget, Arbeitshilfen für behinderte Menschen, Vermittlungsgutschein sowie Einmalleistungen der Instrumente Maßnahmen z. Aktivierung u. berufl. Eingliederung, Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen (plausible Ergebnisse liegen noch nicht vor), sonstige weitere Leistungen und Freie Förderung gem. § 16f SGB II.

3) Berechnung Sp. 3: Bei der dort ausgewiesenen Dauer handelt es sich um die statistische durchschnittliche Förderdauer, die auf Basis der Austritte eines Berichtsjahres und deren Förderbeginn und -ende ermittelt wird. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll und möglich, nicht bei den Einmalleistungen.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 3a) Zugangsdaten (Summen der Zugänge/Bewilligungen/Eintritte an geförderten Arbeitnehmer/-innen seit Jahresbeginn) ¹⁾

Absolutwerte	Zugang insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	2.155	1.607	x	157	568	136	1.236
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	737	.	.	34	64	32	318
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	619	.	.	30	48	30	256
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	111	.	.	3	16	*	62
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	62	.	.	3	12	-	33
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	49	.	.	-	4	*	29
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	7	.	.	*	-	-	-
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	7	.	.	*	-	-	-
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Probeschäftigung behinderter Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
B. Berufswahl und Berufsausbildung	6	.	.	-	-	-	5
Ausbildungsbegleitende Hilfen	4	.	.	-	-	-	3
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	.	.	-	-	-	*
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	47	.	.	4	*	3	19
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	41	.	.	3	*	3	19
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	6	.	.	*	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	3	.	.	-	*	-	*
Eingliederungszuschuss	-	.	.	-	-	-	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld	*	.	.	-	-	-	*
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	*	.	.	-	-	-	*
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	*	.	.	-	*	-	*
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	224	.	.	12	57	14	159
Arbeitsgelegenheiten	224	.	.	12	57	14	159
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	211	.	.	12	57	12	146
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	13	.	.	-	-	*	13
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	25	.	.	-	*	4	25
Freie Förderung SGB II ²⁾	25	.	.	-	*	4	25
G. Sonstige Förderung	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	1.042	.	.	50	124	53	528

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 3a) Zugangsdaten (Summen der Zugänge/Bewilligungen/Eintritte an geförderten Arbeitnehmer/-innen seit Jahresbeginn) ¹⁾

Relativwerte in % (Spalte 1 = 100 %)	Zugang insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	100	74,6	x	7,3	26,4	6,3	57,4
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	100	.	.	4,6	8,7	4,3	43,1
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	100	.	.	4,8	7,8	4,8	41,4
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	100	.	.	2,7	14,4	1,8	55,9
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	100	.	.	4,8	19,4	0,0	53,2
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	100	.	.	0,0	8,2	4,1	59,2
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	100	.	.	14,3	0,0	0,0	0,0
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	100	.	.	14,3	0,0	0,0	0,0
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	-	-	-	-	-	-	-
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	-	-	-	-	-	-	-
B. Berufswahl und Berufsausbildung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	83,3
Ausbildungsbegleitende Hilfen	100	.	.	0,0	0,0	0,0	75,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	-	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	100	.	.	8,5	2,1	6,4	40,4
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	100	.	.	7,3	2,4	7,3	46,3
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	100	.	.	16,7	0,0	0,0	0,0
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	100	.	.	0,0	33,3	0,0	66,7
Eingliederungszuschuss	-	-	-	-	-	-	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegs geld	100	.	.	0,0	0,0	0,0	50,0
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	100	.	.	0,0	0,0	0,0	50,0
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	100	.	.	0,0	100,0	0,0	100,0
Eingliederungsgutscheine (Restabw.)	-	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	100	.	.	5,4	25,4	6,3	71,0
Arbeitsgelegenheiten	100	.	.	5,4	25,4	6,3	71,0
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	100	.	.	5,7	27,0	5,7	69,2
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	100	.	.	0,0	0,0	15,4	100,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-	-
F. Freie Förderung	100	.	.	0,0	4,0	16,0	100,0
Freie Förderung SGB II ²⁾	100	.	.	0,0	4,0	16,0	100,0
G. Sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	-	-	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	100	.	.	4,8	11,9	5,1	50,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 3b) Abgangsdaten (Summen der Abgänge/Beendigungen/Austritte an geförderten Arbeitnehmer/-innen seit Jahresbeginn) ¹⁾

Absolutwerte	Abgang insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
		1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	2.261	1.727	463	168	627	129	1.272
dar.: Abgang in Erwerbstätigkeit	513	357	83	21	104	25	269
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	114	.	.	3	16	*	64
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	114	.	.	3	16	*	64
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	67	.	.	3	13	-	37
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	47	.	.	-	3	*	27
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	.	.	.	-	-	-	-
Probeförderung behinderter Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	11	.	.	.	.	.	10
Ausbildungsbegleitende Hilfen	4	.	.	-	-	-	3
Außerbetriebliche Berufsausbildung	5	.	.	-	-	-	5
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	.	.	-	-	-	*
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	40	.	.	*	-	4	24
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	36	.	.	*	-	4	22
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	4	.	.	*	-	-	*
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	11	.	.	*	8	-	7
Eingliederungszuschuss	8	.	.	*	7	-	5
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld	*	.	.	-	-	-	*
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	*	.	.	-	-	-	*
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	*	.	.	-	*	-	*
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	252	.	.	11	64	15	177
Arbeitsgelegenheiten	252	.	.	11	64	15	177
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	216	.	.	11	64	13	144
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	36	.	.	-	-	*	33
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	9	.	.	-	-	-	9
Freie Förderung SGB II ²⁾	9	.	.	-	-	-	9
G. Sonstige Förderung	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	437	.	.	18	88	21	291

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/-innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 3b) Abgangsdaten (Summen der Abgänge/Beendigungen/Austritte an geförderten Arbeitnehmer/-innen seit Jahresbeginn) ¹⁾

Relativwerte in % (Spalte 1 = 100 %)	Abgang insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
		1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	100	76,4	20,5	7,4	27,7	5,7	56,3
dar.: Abgang in Erwerbstätigkeit	100	69,6	16,2	4,1	20,3	4,9	52,4
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	100	.	.	2,6	14,0	1,8	56,1
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	100	.	.	2,6	14,0	1,8	56,1
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	100	.	.	4,5	19,4	0,0	55,2
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	100	.	.	0,0	6,4	4,3	57,4
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	.	.	.	-	-	-	-
Probeschäftigung behinderter Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	90,9
Ausbildungsbegleitende Hilfen	100	.	.	0,0	0,0	0,0	75,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	100	.	.	5,0	0,0	10,0	60,0
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	100	.	.	2,8	0,0	11,1	61,1
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	100	.	.	25,0	0,0	0,0	50,0
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	100	.	.	18,2	72,7	0,0	63,6
Eingliederungszuschuss	100	.	.	25,0	87,5	0,0	62,5
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld	100	.	.	0,0	0,0	0,0	50,0
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	100	.	.	0,0	0,0	0,0	50,0
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	100	.	.	0,0	100,0	0,0	100,0
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	100	.	.	4,4	25,4	6,0	70,2
Arbeitsgelegenheiten	100	.	.	4,4	25,4	6,0	70,2
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	100	.	.	5,1	29,6	6,0	66,7
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	100	.	.	0,0	0,0	5,6	91,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
Freie Förderung SGB II ²⁾	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
G. Sonstige Förderung	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	100	.	.	4,1	20,1	4,8	66,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 3c) Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt an geförderten Arbeitnehmer/-innen) ¹⁾

Absolutwerte	Bestand insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
		1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	609	484	211	48	182	44	342
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	13	.	.	*	*	*	7
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	13	.	.	*	*	*	7
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	12	.	.	*	*	-	6
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	*	.	.	-	*	*	*
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	8	.	.	-	-	-	7
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	.	.	-	-	-	*
Außerbetriebliche Berufsausbildung	5	.	.	-	-	-	5
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	.	.	-	-	-	*
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	44	.	.	*	*	7	27
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	38	.	.	*	*	7	26
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	6	.	.	*	-	-	*
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	3	.	.	*	3	-	*
Eingliederungszuschuss	*	.	.	*	*	-	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld	*	.	.	-	-	-	*
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	*	.	.	-	-	-	*
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	*	.	.	-	*	-	*
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	77	.	.	3	19	5	52
Arbeitsgelegenheiten	77	.	.	3	19	5	52
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	66	.	.	3	19	4	42
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	11	.	.	-	-	*	11
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	5	.	.	-	-	*	5
Freie Förderung SGB II ²⁾	5	.	.	-	-	*	5
G. Sonstige Förderung	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	150	.	.	7	25	13	101

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufst Fremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 3c) Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt an geförderten Arbeitnehmer/-innen) ¹⁾

Relativwerte in % (Spalte 1 = 100 %)	Bestand insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	100	79,5	34,6	7,9	29,9	7,2	56,2
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	100	.	.	5,7	22,0	0,6	54,1
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	100	.	.	5,7	22,0	0,6	54,1
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	100	.	.	6,5	22,5	0,0	53,6
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	100	.	.	0,0	19,0	4,7	57,1
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	95,7
Ausbildungsbegleitende Hilfen	100	.	.	0,0	0,0	0,0	85,2
Außerbetriebliche Berufsausbildung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	100	.	.	4,9	0,6	15,6	60,2
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	100	.	.	4,4	0,7	18,2	67,0
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	100	.	.	8,0	0,0	0,0	18,7
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	100	.	.	28,2	92,3	0,0	76,9
Eingliederungszuschuss	100	.	.	42,3	92,3	0,0	65,4
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	100	.	.	0,0	100,0	0,0	100,0
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	100	.	.	4,0	24,1	6,3	67,7
Arbeitsgelegenheiten	100	.	.	4,0	24,1	6,3	67,7
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	100	.	.	4,7	28,3	6,5	63,4
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	100	.	.	0,0	0,0	5,1	92,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	100	.	.	0,0	0,0	16,1	100,0
Freie Förderung SGB II ²⁾	100	.	.	0,0	0,0	16,1	100,0
G. Sonstige Förderung	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	100	.	.	4,6	16,5	8,4	66,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen unter 25 Jahre:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 3d) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn) und Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) ¹⁾

ohne Daten der zKT

Absolutwerte	Insgesamt unter 25 Jahre			Frauen unter 25 Jahre		
	Zugang	Abgang	Bestand (12-Monats- durchschnitt)	Zugang	Abgang	Bestand (12-Monats- durchschnitt)
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	256	271	38	154	169	22
dar.: Abgang in Erwerbstätigkeit	x	82	x	x	35	x
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	146	17	*	88	10	*
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	125	x	x	77	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	16	17	*	9	10	*
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	-	*	-	-	*	-
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	16	16	*	9	9	*
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	5	x	x	*	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	5	x	x	*	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	-	-	-	-	-	-
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	-	x	x	-	x	x
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	-	x	x	-	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	6	11	8	*	*	*
Ausbildungsbegleitende Hilfen	4	4	*	*	*	*
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	5	5	-	-	*
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	*	*	*	*	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	8	9	9	5	8	6
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	8	9	9	5	8	6
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	*	*	-	-	-
Eingliederungszuschuss	-	-	-	-	-	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-
Einstiegs geld	*	*	*	-	-	-
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	*	*	*	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-	-	-	-	-	-
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	41	59	19	23	32	11
Arbeitsgelegenheiten	41	59	19	23	32	11
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	28	23	8	14	11	4
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	13	36	11	9	21	7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-
F. Freie Förderung	22	9	5	14	6	3
Freie Förderung SGB II ²⁾	22	9	5	14	6	3
G. Sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	-	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	225	107	41	132	58	21

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen unter 25 Jahre:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 3d) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn) und Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) ¹⁾

ohne Daten der zKT

Relativwerte in % (Tabellen 3a,3b,3c,4a,4b und 4c)	Insgesamt unter 25 Jahre			Frauen unter 25 Jahre		
	Zugang	Abgang	Bestand (12-Monats- durchschnitt)	Zugang	Abgang	Bestand (12-Monats- durchschnitt)
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	11,9	12,0	6,3	14,7	15,3	6,8
dar.: Abgang in Erwerbstätigkeit	x	16,0	x	x	16,7	x
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	19,8	14,9	3,1	27,7	22,7	1,7
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	20,2	x	x	27,8	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	14,4	14,9	3,1	23,7	22,7	1,7
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	0,0	1,5	0,0	0,0	3,4	0,0
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	32,7	34,0	23,8	60,0	60,0	24,9
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	71,4	x	x	66,7	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	71,4	x	x	66,7	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	-	-	-	-	-	-
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	-	x	x	-	x	x
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	-	x	x	-	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	100,0	100,0	-	-	100,0
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	17,0	22,5	19,5	23,8	33,3	29,6
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	19,5	25,0	22,8	25,0	33,3	31,7
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	66,7	18,2	2,6	-	0,0	0,0
Eingliederungszuschuss	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-
Einstiegs geld	100,0	100,0	100,0	-	-	-
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	100,0	100,0	100,0	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	0,0	0,0	0,0	-	-	-
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	18,3	23,4	24,6	24,2	31,1	30,4
Arbeitsgelegenheiten	18,3	23,4	24,6	24,2	31,1	30,4
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	13,3	10,6	11,5	16,3	13,4	14,4
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-
F. Freie Förderung	88,0	100,0	100,0	87,5	100,0	100,0
Freie Förderung SGB II ²⁾	88,0	100,0	100,0	87,5	100,0	100,0
G. Sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	-	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	21,6	24,5	26,9	29,2	32,0	31,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einnalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

**Tabelle 4 - Geförderte Arbeitnehmerinnen sowie dar. besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 4a) Zugangsdaten für Frauen (Summen der Zugänge/Bewilligungen/Eintritte an geförderten Arbeitnehmerinnen seit Jahresbeginn) ¹⁾

Absolutwerte	Frauen insgesamt	in % von Tab. 3a insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
			überhaupt ⁴⁾	Langzeit-arbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	Schwerbe-hinderte/ Gleichge-stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs-rück-kehrer/-innen	Gering-qualifi-zierte ⁵⁾
			1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.050	48,7	773	x	66	274	134	598
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	318	43,1	.	.	5	30	31	135
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	277	44,7	.	.	4	24	29	110
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	38	34,2	.	.	*	6	*	25
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	23	37,1	.	.	*	5	-	14
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	15	30,6	.	.	-	*	*	11
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	3	42,9	.	.	-	-	-	-
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	3	42,9	.	.	-	-	-	-
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
B. Berufswahl und Berufsausbildung	*	33,3	.	.	-	-	-	*
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	25,0	.	.	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	.	.	-	-	-	-
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	50,0	.	.	-	-	-	*
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	21	44,7	.	.	*	*	3	9
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	20	48,8	.	.	*	*	3	9
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	*	16,7	.	.	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	-	-	.	.	-	-	-	-
Eingliederungszuschuss	-	-	.	.	-	-	-	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld	-	-	.	.	-	-	-	-
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	-	.	.	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	95	42,4	.	.	7	21	14	67
Arbeitsgelegenheiten	95	42,4	.	.	7	21	14	67
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	86	40,8	.	.	7	21	12	58
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	9	69,2	.	.	-	-	*	9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	16	64,0	.	.	-	-	4	16
Freie Förderung SGB II ²⁾	16	64,0	.	.	-	-	4	16
G. Sonstige Förderung	-	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	452	43,4	.	.	13	52	52	228

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 4 - Geförderte Arbeitnehmerinnen sowie dar. besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 4b) Abgangsdaten für Frauen (Summen der Abgänge/Beendigungen/Austritte an geförderten Arbeitnehmerinnen seit Jahresbeginn) ¹⁾

Absolutwerte	Frauen insgesamt	in % von Tab. 3b insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
			überhaupt ⁴⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbehinderte/Gleichgestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufsrückkehrer/-innen	Geringqualifizierte ⁵⁾
			1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.101	48,7	833	273	67	296	128	616
dar.: Abgang in Erwerbstätigkeit	210	40,9	141	49	8	39	25	93
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	44	38,6	.	.	*	7	*	29
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	44	38,6	.	.	*	7	*	29
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	29	43,3	.	.	*	6	*	18
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	15	31,9	.	.	*	*	*	11
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	*	18,2	.	.	-	-	-	*
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	25,0	.	.	-	-	-	*
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	.	.	-	-	-	-
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	50,0	.	.	-	-	-	*
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	24	60,0	.	.	*	-	4	15
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	24	66,7	.	.	*	-	4	15
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	18,2	.	.	*	*	-	*
Eingliederungszuschuss	*	25,0	.	.	*	*	-	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld	-	-	.	.	-	-	-	-
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	-	.	.	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	103	40,9	.	.	5	19	15	77
Arbeitsgelegenheiten	103	40,9	.	.	5	19	15	77
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	82	38,0	.	.	5	19	13	59
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	21	58,3	.	.	-	-	*	18
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	6	66,7	.	.	-	-	-	6
Freie Förderung SGB II ²⁾	6	66,7	.	.	-	-	-	6
G. Sonstige Förderung	-	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	181	41,4	.	.	8	28	21	130

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 4 - Geförderte Arbeitnehmerinnen sowie dar. besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 4c) Bestandsdaten für Frauen (12-Monatsdurchschnitt an geförderten Arbeitnehmerinnen) ¹⁾

Absolutwerte	Frauen insge- samt	in % von Tab. 3c insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
			über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
			1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	321	52,7	255	126	17	90	43	180
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	5	35,8	.	.	*	*	*	3
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	5	35,8	.	.	*	*	*	3
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	4	38,4	.	.	*	*	*	*
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	*	19,0	.	.	-	*	*	*
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	*	10,9	.	.	-	-	-	*
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	14,8	.	.	-	-	-	*
Außerbetriebliche Berufsausbildung	*	10,7	.	.	-	-	-	*
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	-	-	.	.	-	-	-	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	21	48,3	.	.	*	*	7	14
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	20	52,5	.	.	*	*	7	14
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	*	22,7	.	.	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	30,8	.	.	*	*	-	*
Eingliederungszuschuss	*	46,1	.	.	*	*	-	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsgeld	-	-	.	.	-	-	-	-
dav.: Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	-	.	.	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Eingliederungsgutscheine (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	36	46,2	.	.	*	7	5	24
Arbeitsgelegenheiten	36	46,2	.	.	*	7	5	24
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	29	44,1	.	.	*	7	4	19
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	7	58,4	.	.	-	-	*	6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	3	67,9	.	.	-	-	*	3
Freie Förderung SGB II ²⁾	3	67,9	.	.	-	-	*	3
G. Sonstige Förderung			.	.	-	-	-	
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	67	44,5	.	.	3	9	13	46

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 4 - Geförderte Arbeitnehmerinnen sowie dar. besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 4c II) Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III
 entsprechend ihrer absoluten und relativen Betroffenheit durch Arbeitslosigkeit

Bestand im 12-Monatsdurchschnitt	Insgesamt	Frauen	nachrichtlich: Männer
	1	2	3
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote (in %)) ²⁾	1,3	1,5	1,1
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II)		52,7	47,3
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III ²⁾		60,3	39,7

realisierter Förderanteil (s. auch Tab. 4cI) ¹⁾		44,5	55,5
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil		-15,8	+15,8

realisierter Förderanteil (ohne Förd. d. Berufsausbildung)(s. auch Tab. 4cI) ¹⁾		46,3	53,7
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil		-14,0	+14,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Vorjahreszeitraum: Bestand im 12-Monatsdurchschnitt	Insgesamt	Frauen	nachrichtlich: Männer
	1	2	3
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote (in %)) ²⁾	1,5	1,7	1,3
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II)		52,1	47,9
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III ²⁾		59,2	40,8

realisierter Förderanteil ¹⁾		41,9	58,1
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil		-17,3	+17,3

realisierter Förderanteil (ohne Förd. d. Berufsausbildung) ¹⁾		44,1	55,9
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil		-15,1	+15,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

Tabelle 5 - Abgang von Arbeitslosen mit Vermittlungsquote - Rechtskreis SGB II

74704 JC Haßberge

Berichtsjahr: 2012; Gebietsstand Januar 2013

Merkmal		Abgang von Arbeitslosen				
		insgesamt	darunter (Sp. 1)			
			Langzeit- arbeitslose	Schwer- behinderte	50 Jahre und älter	Berufsrück- kehrer/innen
1	2	3	4	5		
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	2.261	463	168	627	129
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit ¹⁾	02	513	83	21	104	25
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	506	83	21	101	24
Wiederbeschäftigungsquote ²⁾ (Z. 03 in % v. Z. 01)	04	22,4	17,9	12,5	16,1	18,6
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	300	40	12	45	14
Zeile 05 in % v. Zeile 01	06	13,3	8,6	7,1	7,2	10,9
dar. in selbständige Tätigkeit	07	7	-	-	3	*
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	0,3	x	x	0,5	0,8
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	7	-	-	3	*
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	0,3	x	x	0,5	0,8
dar. Abgänge in Beschäftigung durch Vermittlung (gefördert und ungefördert)	11	247	45	9	62	11
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	48,8	54,2	42,9	61,4	45,8
dar. Abgänge in Beschäftigung durch Vermittlung (nur ungefördert)	13	54	3	-	9	*
Vermittlungsquote ³⁾ (Z. 13 in % v. Z. 05)	14	18,0	7,5	x	20,0	7,1

Merkmal		Abgang von arbeitslosen Frauen				
		insgesamt	darunter (Sp. 1)			
			Langzeit- arbeitslose	Schwer- behinderte	50 Jahre und älter	Berufsrück- kehrer/innen
1	2	3	4	5		
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	1.101	273	67	296	128
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit ¹⁾	02	210	49	8	39	25
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	208	49	8	38	24
Wiederbeschäftigungsquote ²⁾ (Z. 03 in % v. Z. 01)	04	18,9	17,9	11,9	12,8	18,8
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	126	25	4	18	14
Zeile 05 in % v. Zeile 01	06	11,4	9,2	6,0	6,1	10,9
dar. in selbständige Tätigkeit	07	*	-	-	*	*
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	0,2	x	x	0,3	0,8
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	*	-	-	*	*
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	0,2	x	x	0,3	0,8
dar. Abgänge in Beschäftigung durch Vermittlung (gefördert und ungefördert)	11	96	25	4	22	11
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	46,2	51,0	50,0	57,9	45,8
dar. Abgänge in Beschäftigung durch Vermittlung (nur ungefördert)	13	18	*	-	*	*
Vermittlungsquote ³⁾ (Z. 13 in % v. Z. 05)	14	14,3	8,0	x	11,1	7,1

Datenstand: März 2013

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Abgänge in Erwerbstätigkeit (Zeile 02) umfassen neben den Abgängen in Beschäftigung (Zeile 03) und den Abgängen in Selbständigkeit (Zeile 07) auch Abgänge in Wehr-/Zivildienst. Die Summe von Zeile 03 und 07 weicht daher um die Zahl der Abgänge in Wehr-/Zivildienst von Zeile 02 ab.

²⁾ Die Wiederbeschäftigungsquote zeigt an, in welchem Maß Arbeitslose ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung beendet haben, in Relation zum Gesamtabgang an Arbeitslosen.

³⁾ Die Vermittlungsquote zeigt an, in welchem Umfang Arbeitsvermittlungen durch Auswahl und Vorschlag zur Wiederbeschäftigung von Arbeitslosen in ungeförderter Beschäftigungsverhältnissen beigetragen haben.

Die Mitwirkung von Trägern der Grundsicherung am Zustandekommen eines Arbeitsverhältnisses lässt sich jedoch nicht mit einem engen Vermittlungsbegriff erfassen und allein mit der Vermittlungsquote im Sinne des § 11 Abs. 2 Nr. 5 SGB III messen. Zum einen werden vielfach Arbeitsvermittlungen nach Auswahl und Vorschlag mit zusätzlichen Förderleistungen getätigt. Über die klassische Vermittlung nach Auswahl und Vorschlag hinaus tragen zudem die Selbstinformationseinrichtungen, die Beratungsdienstleistungen, Potenzialanalysen, die Einschaltung von Dritten, vielfältige finanzielle Hilfen bei der Beschäftigungssuche, auch der Vermittlungsgutschein zu Beschäftigungsaufnahmen, sowie die Förderung durch das Instrumentarium der aktiven Arbeitsmarktpolitik bei.

Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

6a) Eingliederungsquote für Männer und Frauen

I. recherchierbare Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt ¹⁾

recherchierbare Austritte: 7/2011 - 6/2012	recherchierbare Austritte Insgesamt (Männer + Frauen)	Anteil der recherchierbaren Austritte an allen Austritten	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ²⁾					Geringqualifizierte ⁴⁾
			überhaupt ³⁾	Langzeit- arbeitslose §18(1) SGBIII	Schwerbehinderte/ Gleichgestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufsrückkehrer/-innen	
	1	2	3	4	5	6	7	8
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	822	99,8	.	.	34	72	26	392
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	693	99,7	.	.	32	62	24	320
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	122	100,0	.	.	*	10	*	71
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	74	100,0	.	.	.	6	*	42
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	48	100,0	.	.	*	4	*	29
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	7	100,0	.	.	*	-	-	*
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	6	100,0	.	.	*	-	-	-
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	*	100,0	.	.	-	-	-	*
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
B. Berufswahl und Berufsausbildung	12	100,0	.	.	-	-	-	12
Ausbildungsbegleitende Hilfen	5	100,0	.	.	-	-	-	5
Außerbetriebliche Berufsausbildung	7	100,0	.	.	-	-	-	7
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	-	-	.	.	-	-	-	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	48	100,0	.	.	-	-	5	29
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	43	100,0	.	.	-	-	5	27
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	5	100,0	.	.	-	-	-	*
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	100,0	.	.	*	21	-	9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	23	100,0	.	.	*	21	-	9
Eingliederungszuschuss	14	100,0	.	.	*	13	-	6
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld	-	-	.	.	-	-	-	-
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	-	.	.	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	9	100,0	.	.	*	8	-	3
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	276	100,0	.	.	9	75	9	180
Arbeitsgelegenheiten	276	100,0	.	.	9	75	9	180
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	227	100,0	.	.	9	75	7	138
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	49	100,0	.	.	-	-	*	42
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	*	100,0	.	.	-	-	-	*
Freie Förderung SGB II	*	100,0	.	.	-	-	-	*
G. Sonstige Förderung	-	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	1.183	99,8	.	.	45	168	40	624
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	1.183	99,8	.	.	45	168	40	624
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	484	100,0	.	.	12	106	16	304

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

2) Personengruppen nach §11 Abs. 2 Nr.2 SGB III.

3) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

4) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.



Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

6a) Eingliederungsquote für Männer und Frauen

II. dar. (Abschn. I) in angemessener Zeit (6 Monate) nach Austritt sozialversicherungspflichtig beschäftigt ¹⁾

Untersuchungszeitraum: 1/2012 - 12/2012	Insgesamt (Männer + Frauen)	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ²⁾					
		über- haupt ³⁾	Lang- zeit- arbeits- lose §18(1) SGBIII	Schwer- behin- derte/ Gleich- gestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁴⁾
		1	2	3	4	5	6	7
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	313	.	.	*	32	7	122
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	273	.	.	*	28	6	103
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	37	.	.	-	4	*	19
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	16	.	.	-	*	-	7
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	21	.	.	-	*	*	12
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	3	.	.	-	-	-	-
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	3	.	.	-	-	-	-
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	-	.	.	-	-	-	-
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
B. Berufswahl und Berufsausbildung	8	.	.	-	-	-	8
Ausbildungsbegleitende Hilfen	5	.	.	-	-	-	5
Außerbetriebliche Berufsausbildung	3	.	.	-	-	-	3
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	-	.	.	-	-	-	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	19	.	.	-	-	*	11
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	16	.	.	-	-	*	11
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	3	.	.	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	13	.	.	*	12	-	5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	13	.	.	*	12	-	5
Eingliederungszuschuss	10	.	.	*	9	-	4
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsgeld	-	.	.	-	-	-	-
dav.: Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	3	.	.	-	3	-	*
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	80	.	.	5	18	*	53
Arbeitsgelegenheiten	80	.	.	5	18	*	53
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	62	.	.	5	18	-	38
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	18	.	.	-	-	*	15
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	*	.	.	-	-	-	*
Freie Förderung SGB II	*	.	.	-	-	-	*
G. Sonstige Förderung	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	434	.	.	8	62	9	200
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	434	.	.	8	62	9	200
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	158	.	.	6	34	3	97

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

2) Personengruppen nach §11 Abs. 2 Nr.2 SGB III.

3) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

4) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

 6a) Eingliederungsquote für Männer und Frauen
 III. Eingliederungsquote ¹⁾

Relativwerte: Abschnitt II. in % von Abschnitt I.	Insgesamt (Männer + Frauen)	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ²⁾					
		über- haupt ³⁾	Lang- zeit- arbeits- lose §18(1) SGBIII	Schwer- behin- derte/ Gleich- gestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁴⁾
		1	2	3	4	5	6	7
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	38,1	.	.	5,9	44,4	26,9	31,1
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	39,4	.	.	6,3	45,2	25,0	32,2
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	30,3	.	.	0,0	40,0	50,0	26,8
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	21,6	.	.	0,0	33,3	0,0	16,7
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	43,8	.	.	0,0	50,0	100,0	41,4
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	x	.	.	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	x	.	.	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	x	.	.	x	x	x	x
Probebeschäftigung behinderter Menschen	x	.	.	x	x	x	x
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	x	.	.	x	x	x	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	x	.	.	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	x	.	.	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	.	.	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	.	.	x	x	x	x
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	x	.	.	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	.	.	x	x	x	x
sonstige Förderung der Berufsausbildung	x	.	.	x	x	x	x
C. Berufliche Weiterbildung	39,6	.	.	0,0	0,0	20,0	37,9
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	37,2	.	.	0,0	0,0	20,0	40,7
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	x	.	.	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	x	.	.	x	x	x	x
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	56,5	.	.	50,0	57,1	0,0	55,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	56,5	.	.	50,0	57,1	0,0	55,6
Eingliederungszuschuss	x	.	.	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	.	.	x	x	x	x
Einstiegs geld	x	.	.	x	x	x	x
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	.	.	x	x	x	x
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	x	.	.	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	x	.	.	x	x	x	x
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	x	.	.	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	.	.	x	x	x	x
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	29,0	.	.	55,6	24,0	11,1	29,4
Arbeitsgelegenheiten	29,0	.	.	55,6	24,0	11,1	29,4
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	27,3	.	.	55,6	24,0	0,0	27,5
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	36,7	.	.	0,0	0,0	50,0	35,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	.	.	x	x	x	x
F. Freie Förderung	x	.	.	x	x	x	x
Freie Förderung SGB II	x	.	.	x	x	x	x
G. Sonstige Förderung	x	.	.	x	x	x	x
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	x	.	.	x	x	x	x
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	36,7	.	.	17,8	36,9	22,5	32,1
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	36,7	.	.	17,8	36,9	22,5	32,1
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	32,6	.	.	50,0	32,1	18,8	31,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

2) Personengruppen nach §11 Abs. 2 Nr.2 SGB III.

3) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

4) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

6a) Eingliederungsquote für Frauen

 I. recherchierbare Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt ¹⁾

recherchierbare Austritte: 7/2011 - 6/2012	recherchierbare Austritte Frauen	Anteil der recherchierbaren Austritte an allen Austritten	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ²⁾					Geringqualifizierte ⁴⁾
			überhaupt ³⁾	Langzeit- arbeitslose §18(1) SGBIII	Schwerbehinderte/ Gleichgestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufsrückkehrer/-innen	
			3	4	5	6	7	
1	2	3	4	5	6	7	8	
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	324	100,0	.	.	*	27	25	146
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	283	100,0	.	.	*	26	23	120
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	39	100,0	.	.	-	*	*	26
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	28	100,0	.	.	-	*	*	17
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	11	100,0	.	.	-	-	*	9
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	*	100,0	.	.	-	-	-	-
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	*	100,0	.	.	-	-	-	-
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	-	-	.	.	-	-	-	-
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
B. Berufswahl und Berufsausbildung	*	100,0	.	.	-	-	-	*
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	100,0	.	.	-	-	-	*
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	.	.	-	-	-	-
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	-	-	.	.	-	-	-	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	27	100,0	.	.	-	-	5	16
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	26	100,0	.	.	-	-	5	16
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	*	100,0	.	.	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	100,0	.	.	-	*	-	*
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	*	100,0	.	.	-	*	-	*
Eingliederungszuschuss	*	100,0	.	.	-	*	-	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld	-	-	.	.	-	-	-	-
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	-	.	.	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	*	100,0	.	.	-	*	-	-
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	121	100,0	.	.	5	24	9	83
Arbeitsgelegenheiten	121	100,0	.	.	5	24	9	83
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	94	100,0	.	.	5	24	7	63
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	27	100,0	.	.	-	-	*	20
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	*	100,0	.	.	-	-	-	*
Freie Förderung SGB II	*	100,0	.	.	-	-	-	*
G. Sonstige Förderung	-	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	476	100,0	.	.	7	53	39	248
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	476	100,0	.	.	7	53	39	248
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	191	100,0	.	.	5	27	16	128

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

2) Personengruppen nach §11 Abs. 2 Nr.2 SGB III.

3) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

4) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.



Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

6a) Eingliederungsquote für Frauen

II. dar. (Abschn. I) in angemessener Zeit (6 Monate) nach Austritt sozialversicherungspflichtig beschäftigt ¹⁾

Untersuchungszeitraum: 1/2012 - 12/2012	Frauen	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ²⁾					
		über- haupt ³⁾	Lang- zeit- arbeits- lose §18(1) SGBIII	Schwer- behin- derte/ Gleich- gestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁴⁾
	1	2	3	4	5	6	7
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	123	.	.	.	11	7	46
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	113	.	.	.	10	6	40
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	10	.	.	.	*	*	6
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	5	.	.	.	*	.	*
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	5	.	.	.	.	*	4
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	-	.	.	.	-	-	-
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	-	.	.	.	-	-	-
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	-	.	.	.	-	-	-
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	.	.	.	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	.	.	.	-	-	-
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	.	.	.	-	-	-
B. Berufswahl und Berufsausbildung	*	.	.	.	-	-	*
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	.	.	.	-	-	*
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	.	.	.	-	-	-
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	.	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	-	.	.	.	-	-	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	.	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	8	.	.	.	-	*	4
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	7	.	.	.	-	*	4
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	*	.	.	.	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	.	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	.	.	.	-	*	*
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	*	.	.	.	-	*	*
Eingliederungszuschuss	*	.	.	.	-	*	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	.	-	-	-
Einstiegs geld	-	.	.	.	-	-	-
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	.	.	.	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	.	.	.	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	*	.	.	.	-	*	-
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	.	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	.	.	.	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	36	.	.	.	3	7	*
Arbeitsgelegenheiten	36	.	.	.	3	7	*
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	28	.	.	.	3	7	-
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	8	.	.	.	-	-	*
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	.	.	.	-	-	-
F. Freie Förderung	-	.	.	.	-	-	-
Freie Förderung SGB II	-	.	.	.	-	-	-
G. Sonstige Förderung	-	.	.	.	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	.	.	.	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	170	.	.	.	3	20	9
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	170	.	.	.	3	20	9
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	57	.	.	.	3	10	3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

2) Personengruppen nach §11 Abs. 2 Nr.2 SGB III.

3) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

4) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

6a) Eingliederungsquote für Frauen

 III. Eingliederungsquote ¹⁾

Relativwerte: Abschnitt II. in % von Abschnitt I.	Frauen	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ²⁾					
		überhaupt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose §18(1) SGBIII	Schwer- behin- derte/ Gleich- gestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁴⁾
	1	2	3	4	5	6	7
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	38,0	.	.	0,0	40,7	28,0	31,5
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	39,9	.	.	0,0	38,5	26,1	33,3
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	25,6	.	.	0,0	100,0	50,0	23,1
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	17,9	.	.	0,0	100,0	0,0	11,8
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	x	.	.	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	x	.	.	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	x	.	.	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	x	.	.	x	x	x	x
Probebeschäftigung behinderter Menschen	x	.	.	x	x	x	x
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	x	.	.	x	x	x	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	x	.	.	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	x	.	.	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	.	.	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	.	.	x	x	x	x
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	x	.	.	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	.	.	x	x	x	x
sonstige Förderung der Berufsausbildung	x	.	.	x	x	x	x
C. Berufliche Weiterbildung	29,6	.	.	0,0	0,0	20,0	25,0
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	26,9	.	.	0,0	0,0	20,0	25,0
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	x	.	.	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	x	.	.	x	x	x	x
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	x	.	.	x	x	x	x
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	x	.	.	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss	x	.	.	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	.	.	x	x	x	x
Einstiegs geld	x	.	.	x	x	x	x
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	.	.	x	x	x	x
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	x	.	.	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	x	.	.	x	x	x	x
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	x	.	.	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	.	.	x	x	x	x
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	29,8	.	.	60,0	29,2	11,1	26,5
Arbeitsgelegenheiten	29,8	.	.	60,0	29,2	11,1	26,5
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	29,8	.	.	60,0	29,2	0,0	27,0
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	29,6	.	.	0,0	0,0	50,0	25,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	.	.	x	x	x	x
F. Freie Förderung	x	.	.	x	x	x	x
Freie Förderung SGB II	x	.	.	x	x	x	x
G. Sonstige Förderung	x	.	.	x	x	x	x
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	x	.	.	x	x	x	x
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	35,7	.	.	42,9	37,7	23,1	29,8
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	35,7	.	.	42,9	37,7	23,1	29,8
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	29,8	.	.	60,0	37,0	18,8	26,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

2) Personengruppen nach §11 Abs. 2 Nr.2 SGB III.

3) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

4) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.



Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

6a) Eingliederungsquote für Männer

I. recherchierbare Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt ¹⁾

recherchierbare Austritte: 7/2011 - 6/2012	recherchierbare Austritte Männer	Anteil der recherchierbaren Austritte an allen Austritten	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ²⁾					Geringqualifizierte ⁴⁾
			überhaupt ³⁾	Langzeit- arbeitslose §18(1) SGBIII	Schwerbehinderte/ Gleichgestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufsrückkehrer/-innen	
	1	2	3	4	5	6	7	8
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	498	99,6	.	.	32	45	*	246
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	410	99,5	.	.	30	36	*	200
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	83	100,0	.	.	*	9	-	45
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	46	100,0	.	.	-	5	-	25
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	37	100,0	.	.	*	4	-	20
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	5	100,0	.	.	*	-	-	*
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	4	100,0	.	.	*	-	-	-
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	*	100,0	.	.	-	-	-	*
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
B. Berufswahl und Berufsausbildung	11	100,0	.	.	-	-	-	11
Ausbildungsbegleitende Hilfen	4	100,0	.	.	-	-	-	4
Außerbetriebliche Berufsausbildung	7	100,0	.	.	-	-	-	7
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	-	-	.	.	-	-	-	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	21	100,0	.	.	-	-	-	13
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	17	100,0	.	.	-	-	-	11
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	4	100,0	.	.	-	-	-	*
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	21	100,0	.	.	*	19	-	8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	21	100,0	.	.	*	19	-	8
Eingliederungszuschuss	13	100,0	.	.	*	12	-	5
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld	-	-	.	.	-	-	-	-
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	-	.	.	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	8	100,0	.	.	*	7	-	3
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	155	100,0	.	.	4	51	-	97
Arbeitsgelegenheiten	155	100,0	.	.	4	51	-	97
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	133	100,0	.	.	4	51	-	75
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	22	100,0	.	.	-	-	-	22
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	*	100,0	.	.	-	-	-	*
Freie Förderung SGB II	*	100,0	.	.	-	-	-	*
G. Sonstige Förderung	-	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	707	99,7	.	.	38	115	*	376
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	707	99,7	.	.	38	115	*	376
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	293	100,0	.	.	7	79	-	176

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

2) Personengruppen nach §11 Abs. 2 Nr.2 SGB III.

3) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

4) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

6a) Eingliederungsquote für Männer

II. dar. (Abschn. I) in angemessener Zeit (6 Monate) nach Austritt sozialversicherungspflichtig beschäftigt ¹⁾

Untersuchungszeitraum: 1/2012 - 12/2012	Männer	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ²⁾					
		über- haupt ³⁾	Lang- zeit- arbeits- lose §18(1) SGBIII	Schwer- behin- derte/ Gleich- gestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁴⁾
	1	2	3	4	5	6	7
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	190	.	.	*	21	-	76
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	160	.	.	*	18	-	63
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	27	.	.	-	3	-	13
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	11	.	.	-	*	-	5
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	16	.	.	-	*	-	8
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	3	.	.	-	-	-	-
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	3	.	.	-	-	-	-
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	-	.	.	-	-	-	-
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
B. Berufswahl und Berufsausbildung	7	.	.	-	-	-	7
Ausbildungsbegleitende Hilfen	4	.	.	-	-	-	4
Außerbetriebliche Berufsausbildung	3	.	.	-	-	-	3
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	-	.	.	-	-	-	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	11	.	.	-	-	-	7
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	9	.	.	-	-	-	7
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	*	.	.	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	11	.	.	*	10	-	4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	11	.	.	*	10	-	4
Eingliederungszuschuss	9	.	.	*	8	-	3
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld	-	.	.	-	-	-	-
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	*	.	.	-	*	-	*
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	44	.	.	*	11	-	31
Arbeitsgelegenheiten	44	.	.	*	11	-	31
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	34	.	.	*	11	-	21
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	10	.	.	-	-	-	10
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	*	.	.	-	-	-	*
Freie Förderung SGB II	*	.	.	-	-	-	*
G. Sonstige Förderung	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	264	.	.	5	42	-	126
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	264	.	.	5	42	-	126
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	101	.	.	3	24	-	63

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

2) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

3) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

4) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.



Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

6a) Eingliederungsquote für Männer
III. Eingliederungsquote ¹⁾

Relativwerte: Abschnitt II. in % von Abschnitt I.	Männer	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ²⁾					
		überhaupt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose §18(1) SGBIII	Schwer- behin- derte/ Gleich- gestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁴⁾
	1	2	3	4	5	6	7
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	38,2	.	.	6,3	46,7	0,0	30,9
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	39,0	.	.	6,7	50,0	0,0	31,5
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	32,5	.	.	0,0	33,3	0,0	28,9
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	23,9	.	.	0,0	20,0	0,0	20,0
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	43,2	.	.	0,0	50,0	0,0	40,0
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	x	.	.	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	x	.	.	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	x	.	.	x	x	x	x
Probebeschäftigung behinderter Menschen	x	.	.	x	x	x	x
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	x	.	.	x	x	x	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	x	.	.	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	x	.	.	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	.	.	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	.	.	x	x	x	x
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	x	.	.	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	.	.	x	x	x	x
sonstige Förderung der Berufsausbildung	x	.	.	x	x	x	x
C. Berufliche Weiterbildung	52,4	.	.	0,0	0,0	0,0	53,8
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	x	.	.	x	x	x	x
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	x	.	.	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	x	.	.	x	x	x	x
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	52,4	.	.	50,0	52,6	0,0	50,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	52,4	.	.	50,0	52,6	0,0	50,0
Eingliederungszuschuss	x	.	.	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	.	.	x	x	x	x
Einstiegs geld	x	.	.	x	x	x	x
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	.	.	x	x	x	x
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	x	.	.	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	x	.	.	x	x	x	x
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	x	.	.	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	.	.	x	x	x	x
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	28,4	.	.	50,0	21,6	0,0	32,0
Arbeitsgelegenheiten	28,4	.	.	50,0	21,6	0,0	32,0
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	25,6	.	.	50,0	21,6	0,0	28,0
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	45,5	.	.	0,0	0,0	0,0	45,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	.	.	x	x	x	x
F. Freie Förderung	x	.	.	x	x	x	x
Freie Förderung SGB II	x	.	.	x	x	x	x
G. Sonstige Förderung	x	.	.	x	x	x	x
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	x	.	.	x	x	x	x
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	37,3	.	.	13,2	36,5	0,0	33,5
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	37,3	.	.	13,2	36,5	0,0	33,5
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	34,5	.	.	42,9	30,4	0,0	35,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

2) Personengruppen nach §11 Abs. 2 Nr.2 SGB III.

3) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

4) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

Tabelle 6b) - Eingliederungs- und Verbleibsquote und Folgeförderung 6 Monate nach Austritt für Männer und Frauen

recherchierbare Austritte (7/2011 - 6/2012) ¹⁾	recherchierbare Austritte Insgesamt (Männer + Frauen)	darunter 6 Monate nach Austritt:						
		Sozialvers.pfl. Beschäftigte und weitere Nicht-Arbeitslose					arbeitslos	
		Insgesamt		darunter in Folgeförderung				
		abs.	in % v.Sp.1 (VQ)	abs.	in % v.Sp. 2	in % v.Sp.1	abs.	in % v.Sp.1
		1	2	3	4	5	6	7	8
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	822	540	65,7	84	15,6	10,2	282	34,3
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	693	459	66,2	67	14,6	9,7	234	33,8
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	122	74	60,7	14	18,9	11,5	48	39,3
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	74	41	55,4	6	14,6	8,1	33	44,6
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	48	33	68,8	8	24,2	16,7	15	31,3
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	7	7	x	3	x	x	-	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	6	6	x	*	x	x	-	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	*	*	x	*	x	x	-	x
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	x	-	x	x	-	x
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	-	x	-	x	x	-	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	-	x	-	x	x	-	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	12	10	x	-	x	x	*	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	5	5	x	-	x	x	-	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	7	5	x	-	x	x	*	x
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	-	x	x	-	x
Einstiegsqualifizierung	-	-	x	-	x	x	-	x
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	x	-	x	x	-	x
C. Berufliche Weiterbildung	48	33	68,8	6	18,2	12,5	15	31,3
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	43	28	65,1	4	14,3	9,3	15	34,9
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	5	5	x	*	x	x	-	x
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	x	-	x	x	-	x
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	20	87,0	4	20,0	17,4	3	13,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	23	20	87,0	4	20,0	17,4	3	13,0
Eingliederungszuschuss	14	14	x	-	x	x	-	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	-	x	x	-	x
Einstiegs geld	-	-	x	-	x	x	-	x
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	-	x	x	-	x
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	-	x	-	x	x	-	x
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	9	6	x	4	x	x	3	x
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	x	-	x	x	-	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	-	x	-	x	x	-	x
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	276	197	71,4	115	58,4	41,7	79	28,6
Arbeitsgelegenheiten	276	197	71,4	115	58,4	41,7	79	28,6
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	227	160	70,5	98	61,3	43,2	67	29,5
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	49	37	75,5	17	45,9	34,7	12	24,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	-	x	x	-	x
F. Freie Förderung	*	*	x	-	x	x	-	x
Freie Förderung SGB II	*	*	x	-	x	x	-	x
G. Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	x	-	x
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	-	x	-	x	x	-	x
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	1.183	802	67,8	209	26,1	17,7	381	32,2
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	1.183	802	67,8	209	26,1	17,7	381	32,2
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	484	337	69,6	140	41,5	28,9	147	30,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

Tabelle 6bII) - Eingliederungs- und Verbleibsquote und Folgeförderung 6 Monate nach Austritt für Männer und Frauen

recherchierbare Austritte (7/2011 - 6/2012) ¹⁾	recherchierbare Austritte (Männer + Frauen)	darunter 6 Monate nach Austritt:							
		Sozialvers.pfl. Beschäftigte				weitere Nicht-Arbeitslose			
		Insgesamt		darunter ohne Folgeförderung		Insgesamt		darunter ohne Folgeförderung	
		abs.	in % v.Sp.1 (EQ)	abs.	in % v.Sp.1	abs.	in % v.Sp.1	abs.	in % v.Sp. 6
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	822	313	38,1	288	35,0	227	27,6	168	74,0
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	693	273	39,4	253	36,5	186	26,8	139	74,7
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	122	37	30,3	32	26,2	37	30,3	28	75,7
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	74	16	21,6	15	20,3	25	33,8	20	80,0
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	48	21	43,8	17	35,4	12	25,0	8	66,7
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	7	3	x	3	x	4	x	*	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	6	3	x	3	x	3	x	*	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	*	-	x	-	x	*	x	-	x
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	-	x	-	x	-	x	-	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	12	8	x	8	x	*	x	*	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	5	5	x	5	x	-	x	-	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	7	3	x	3	x	*	x	*	x
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Einstiegsqualifizierung	-	-	x	-	x	-	x	-	x
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	x	-	x	-	x	-	x
C. Berufliche Weiterbildung	48	19	39,6	18	37,5	14	29,2	9	64,3
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	43	16	37,2	16	37,2	12	27,9	8	66,7
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	5	3	x	*	x	*	x	*	x
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	x	-	x	-	x	-	x
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	13	56,5	12	52,2	7	30,4	4	57,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	23	13	56,5	12	52,2	7	30,4	4	57,1
Eingliederungszuschuss	14	10	x	10	x	4	x	4	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Einstiegs geld	-	-	x	-	x	-	x	-	x
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	9	3	x	*	x	3	x	-	x
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	276	80	29,0	29	10,5	117	42,4	53	45,3
Arbeitsgelegenheiten	276	80	29,0	29	10,5	117	42,4	53	45,3
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	227	62	27,3	22	9,7	98	43,2	40	40,8
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	49	18	36,7	7	14,3	19	38,8	13	68,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
F. Freie Förderung	*	*	x	*	x	*	x	*	x
Freie Förderung SGB II	*	*	x	*	x	*	x	*	x
G. Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	x	-	x
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	1.183	434	36,7	356	30,1	368	31,1	237	64,4
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	1.183	434	36,7	356	30,1	368	31,1	237	64,4
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	484	158	32,6	100	20,7	179	37,0	97	54,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

Tabelle 6b) - Eingliederungs- und Verbleibsquote und Folgeförderung 6 Monate nach Austritt für Frauen

recherchierbare Austritte (7/2011 - 6/2012) ¹⁾	recherchierbare Austritte Frauen	darunter 6 Monate nach Austritt:						
		Sozialvers.pfl. Beschäftigte und weitere Nicht-Arbeitslose					arbeitslos	
		Insgesamt		darunter in Folgeförderung				
		abs.	in % v.Sp.1 (VQ)	abs.	in % v.Sp. 2	in % v.Sp.1	abs.	in % v.Sp.1
1	2	3	4	5	6	7	8	
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	324	227	70,1	27	11,9	8,3	97	29,9
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	283	198	70,0	23	11,6	8,1	85	30,0
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	39	27	69,2	*	7,4	5,1	12	30,8
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	28	18	64,3	*	5,6	3,6	10	35,7
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	11	9	x	*	x	x	*	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	*	*	x	*	x	x	-	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	*	*	x	*	x	x	-	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	-	-	x	-	x	x	-	x
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	x	-	x	x	-	x
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	-	x	-	x	x	-	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	-	x	-	x	x	-	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	*	*	x	-	x	x	-	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	*	x	-	x	x	-	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	x	-	x	x	-	x
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	-	x	x	-	x
Einstiegsqualifizierung	-	-	x	-	x	x	-	x
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	x	-	x	x	-	x
C. Berufliche Weiterbildung	27	17	63,0	4	23,5	14,8	10	37,0
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	26	16	61,5	4	25,0	15,4	10	38,5
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	*	*	x	-	x	x	-	x
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	x	-	x	x	-	x
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	*	x	-	x	x	-	x
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	*	*	x	-	x	x	-	x
Eingliederungszuschuss	*	*	x	-	x	x	-	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	-	x	x	-	x
Einstiegs geld	-	-	x	-	x	x	-	x
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	-	x	x	-	x
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	-	x	-	x	x	-	x
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	*	*	x	-	x	x	-	x
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	x	-	x	x	-	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	-	x	-	x	x	-	x
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	121	87	71,9	46	52,9	38,0	34	28,1
Arbeitsgelegenheiten	121	87	71,9	46	52,9	38,0	34	28,1
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	94	65	69,1	38	58,5	40,4	29	30,9
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	27	22	81,5	8	36,4	29,6	5	18,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	-	x	x	-	x
F. Freie Förderung	*	*	x	-	x	x	-	x
Freie Förderung SGB II	*	*	x	-	x	x	-	x
G. Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	x	-	x
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	-	x	-	x	x	-	x
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	476	335	70,4	77	23,0	16,2	141	29,6
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	476	335	70,4	77	23,0	16,2	141	29,6
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	191	135	70,7	52	38,5	27,2	56	29,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

Tabelle 6bII) - Eingliederungs- und Verbleibsquote und Folgeförderung 6 Monate nach Austritt für Frauen

recherchierbare Austritte (7/2011 - 6/2012) ¹⁾	recherchierbare Austritte Frauen	darunter 6 Monate nach Austritt:							
		Sozialvers.pfl. Beschäftigte				weitere Nicht-Arbeitslose			
		Insgesamt		darunter ohne Folgeförderung		Insgesamt		darunter ohne Folgeförderung	
		abs.	in % v.Sp.1 (EQ)	abs.	in % v.Sp.1	abs.	in % v.Sp.1	abs.	in % v.Sp. 6
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	324	123	38,0	117	36,1	104	32,1	83	79,8
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	283	113	39,9	107	37,8	85	30,0	68	80,0
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	39	10	25,6	10	25,6	17	43,6	15	88,2
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	28	5	17,9	5	17,9	13	46,4	12	92,3
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	11	5	x	5	x	4	x	3	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	*	-	x	-	x	*	x	-	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	*	-	x	-	x	*	x	-	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	-	x	-	x	-	x	-	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	*	*	x	*	x	-	x	-	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	*	x	*	x	-	x	-	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Einstiegsqualifizierung	-	-	x	-	x	-	x	-	x
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	x	-	x	-	x	-	x
C. Berufliche Weiterbildung	27	8	29,6	8	29,6	9	33,3	5	55,6
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	26	7	26,9	7	26,9	9	34,6	5	55,6
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	*	*	x	*	x	-	x	-	x
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	x	-	x	-	x	-	x
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	*	x	*	x	-	x	-	x
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	*	*	x	*	x	-	x	-	x
Eingliederungszuschuss	*	*	x	*	x	-	x	-	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Einstiegs geld	-	-	x	-	x	-	x	-	x
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	*	*	x	*	x	-	x	-	x
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	121	36	29,8	10	8,3	51	42,1	31	60,8
Arbeitsgelegenheiten	121	36	29,8	10	8,3	51	42,1	31	60,8
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	94	28	29,8	7	7,4	37	39,4	20	54,1
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	27	8	29,6	3	11,1	14	51,9	11	78,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
F. Freie Förderung	*	-	x	-	x	*	x	*	x
Freie Förderung SGB II	*	-	x	-	x	*	x	*	x
G. Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	x	-	x
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	476	170	35,7	138	29,0	165	34,7	120	72,7
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	476	170	35,7	138	29,0	165	34,7	120	72,7
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	191	57	29,8	31	16,2	78	40,8	52	66,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

Tabelle 6b) - Eingliederungs- und Verbleibsquote und Folgeförderung 6 Monate nach Austritt für Männer

recherchierbare Austritte (7/2011 - 6/2012) ¹⁾	recherchierbare Austritte Männer	darunter 6 Monate nach Austritt:						
		Sozialvers.pfl. Beschäftigte und weitere Nicht-Arbeitslose					arbeitslos	
		Insgesamt		darunter in Folgeförderung				
		abs.	in % v.Sp.1 (VQ)	abs.	in % v.Sp. 2	in % v.Sp.1	abs.	in % v.Sp.1
		1	2	3	4	5	6	7	8
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	498	313	62,9	57	18,2	11,4	185	37,1
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	410	261	63,7	44	16,9	10,7	149	36,3
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	83	47	56,6	12	25,5	14,5	36	43,4
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	46	23	50,0	5	21,7	10,9	23	50,0
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	37	24	64,9	7	29,2	18,9	13	35,1
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	5	5	x	*	x	x	-	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	4	4	x	-	x	x	-	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	*	*	x	*	x	x	-	x
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	x	-	x	x	-	x
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	-	x	-	x	x	-	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	-	x	-	x	x	-	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	11	9	x	-	x	x	*	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	4	4	x	-	x	x	-	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	7	5	x	-	x	x	*	x
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	-	x	x	-	x
Einstiegsqualifizierung	-	-	x	-	x	x	-	x
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	x	-	x	x	-	x
C. Berufliche Weiterbildung	21	16	76,2	*	12,5	9,5	5	23,8
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	17	12	x	-	x	x	5	x
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	4	4	x	*	x	x	-	x
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	x	-	x	x	-	x
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	21	18	85,7	4	22,2	19,0	3	14,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	21	18	85,7	4	22,2	19,0	3	14,3
Eingliederungszuschuss	13	13	x	-	x	x	-	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	-	x	x	-	x
Einstiegs geld	-	-	x	-	x	x	-	x
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	-	x	x	-	x
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	-	x	-	x	x	-	x
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	8	5	x	4	x	x	3	x
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	x	-	x	x	-	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	-	x	-	x	x	-	x
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	155	110	71,0	69	62,7	44,5	45	29,0
Arbeitsgelegenheiten	155	110	71,0	69	62,7	44,5	45	29,0
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	133	95	71,4	60	63,2	45,1	38	28,6
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	22	15	68,2	9	60,0	40,9	7	31,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	-	x	x	-	x
F. Freie Förderung	*	*	x	-	x	x	-	x
Freie Förderung SGB II	*	*	x	-	x	x	-	x
G. Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	x	-	x
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	-	x	-	x	x	-	x
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	707	467	66,1	132	28,3	18,7	240	33,9
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	707	467	66,1	132	28,3	18,7	240	33,9
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	293	202	68,9	88	43,6	30,0	91	31,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

Tabelle 6 - Eingliederungsquote und umfassender Verbleibsnachweis

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

Tabelle 6bII) - Eingliederungs- und Verbleibsquote und Folgeförderung 6 Monate nach Austritt für Männer

recherchierbare Austritte (7/2011 - 6/2012) ¹⁾	recherchierbare Austritte	darunter 6 Monate nach Austritt:							
		Sozialvers.pfl. Beschäftigte				weitere Nicht-Arbeitslose			
		Insgesamt		darunter ohne Folgeförderung		Insgesamt		darunter ohne Folgeförderung	
		abs.	in % v.Sp.1 (EQ)	abs.	in % v.Sp.1	abs.	in % v.Sp.1	abs.	in % v.Sp. 6
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	498	190	38,2	171	34,3	123	24,7	85	69,1
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	410	160	39,0	146	35,6	101	24,6	71	70,3
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	83	27	32,5	22	26,5	20	24,1	13	65,0
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	46	11	23,9	10	21,7	12	26,1	8	66,7
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	37	16	43,2	12	32,4	8	21,6	5	62,5
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	5	3	x	3	x	*	x	*	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	4	3	x	3	x	*	x	*	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	*	-	x	-	x	*	x	-	x
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	-	x	-	x	-	x	-	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	11	7	x	7	x	*	x	*	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	4	4	x	4	x	-	x	-	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	7	3	x	3	x	*	x	*	x
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Einstiegsqualifizierung	-	-	x	-	x	-	x	-	x
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	x	-	x	-	x	-	x
C. Berufliche Weiterbildung	21	11	52,4	10	47,6	5	23,8	4	80,0
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	17	9	x	9	x	3	x	3	x
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	4	*	x	*	x	*	x	*	x
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	x	-	x	-	x	-	x
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	21	11	52,4	10	47,6	7	33,3	4	57,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	21	11	52,4	10	47,6	7	33,3	4	57,1
Eingliederungszuschuss	13	9	x	9	x	4	x	4	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Einstiegs geld	-	-	x	-	x	-	x	-	x
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	8	*	x	*	x	3	x	-	x
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	155	44	28,4	19	12,3	66	42,6	22	33,3
Arbeitsgelegenheiten	155	44	28,4	19	12,3	66	42,6	22	33,3
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	133	34	25,6	15	11,3	61	45,9	20	32,8
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	22	10	45,5	4	18,2	5	22,7	*	40,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	-	x	-	x	-	x
F. Freie Förderung	*	*	x	*	x	-	x	-	x
Freie Förderung SGB II	*	*	x	*	x	-	x	-	x
G. Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	x	-	x
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	707	264	37,3	218	30,8	203	28,7	117	57,6
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	707	264	37,3	218	30,8	203	28,7	117	57,6
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	293	101	34,5	69	23,5	101	34,5	45	44,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

Tabelle 7 I) - Rahmenbedingungen

Wichtige Angebots- und Nachfragegrößen des Arbeitsmarktes sowie ihre Veränderung gegenüber dem Vorjahr

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

JD (Jahresdurchschnitte) / JS (Jahressummen)

Merkmal		2012	2011	2010	+ / - 2012 / 2011	
					absolut	in %
		1	2	3	4	5
I. Arbeitsmarkt						
1. Insgesamt						
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Bestand (Ende Juni) ¹⁾	1	33.155	32.717	31.964	438	+1,3
ausschließlich geringfügig Beschäftigte (Bestand Ende Juni) ¹⁾	2	6.170	6.408	6.598	- 238	-3,7
Kurzarbeiter (Bestand JD) ²⁾	3	196	268	1.490	- 72	-27,0
2. nicht-realisiertes Arbeitskräfteangebot ³⁾						
erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb, Bestand JD)	4	1.412	1.566	1.866	- 154	-9,8
eLb-Quote (JD; Bezug: Wohnbevölkerung zwischen 15 und unter 65 Jahren)	5	2,5	2,7	3,3	- 0,2	x
Arbeitslose (SGB II und SGB III)						
Bestand JD	6	1.645	1.597	2.028	48	+3,0
Zugang JS	7	6.256	6.273	7.652	- 17	-0,3
Abgang JS	8	6.012	6.597	7.972	- 585	-8,9
Betroffenheit (Zu-/Abgang an Arbeitslosen bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)	9	12,6	13,3	16,2	- 0,7	x
Dauer der Arbeitslosigkeit (abgeschlossene Dauer in Monaten)	10	6,3	6,4	6,3	- 0,1	-1,6
Arbeitslosenquote JD (Bezug: alle zivilen Erwerbspersonen)	11	3,4	3,3	4,2	0,1	x
Unterbeschäftigung						
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit) JD ⁴⁾	12	2.204	2.236	2.884	- 31	-1,4
Unterbeschäftigungsquote (ohne Kurzarbeit) JD ⁴⁾	13	4,5	4,6	5,9	- 0,1	x
Arbeitsuchende						
Bestand JD	14	2.842	2.861	3.403	- 18	-0,6
Zugang JS	15	5.777	6.110	6.233	- 333	-5,5
Abgang JS	16	5.597	6.411	6.774	- 814	-12,7
3. nicht-realisierte Arbeitskräftenachfrage						
Gemeldete Arbeitsstellen (ohne Daten der zKT)						
Bestand JD	17	366	334	232	32	+9,5
Zugang JS	18	1.528	1.828	1.673	- 300	-16,4
Abgang JS	19	1.575	1.817	1.644	- 242	-13,3
II. Ausbildung						
Auszubildende						
Bestand (am 30. Sept., sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) ¹⁾	20	2.402	2.393	2.490	9	+0,4
abgeschlossene Ausbildungsverträge (Summe Okt. des Vorjahres bis Sept.)	21	.	.	.	x	x
Bewerber für Berufsausbildungsstellen ⁵⁾						
gemeldet (Okt. des Vorjahres bis Sept. des aktuellen Jahres)	22	.	.	.	x	x
dar.: unversorgt (am 30. Sept.)	23	.	.	.	x	x
Berufsausbildungsstellen (ohne Daten der zKT)						
gemeldet (Okt. des Vorjahres bis Sept. des aktuellen Jahres)	24	.	.	.	x	x
dar.: unbesetzt (am 30. Sept.)	25	.	.	.	x	x
Schulabgänger ⁶⁾						
	26	.	.	.	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Nach dem Wohnortprinzip, ohne Beschäftigte mit Wohnsitz im Ausland.

2) Die Daten für Kurzarbeiter liegen nur für den Arbeitsort vor und nicht für den Wohnort.

3) Die drei hier aufgeführten Komponenten des nicht-realisierten Arbeitskräfteangebotes (erwerbsfähige Leistungsberechtigte, Arbeitslose und Arbeitsuchende) können nicht zu einer Summe zusammengefasst werden, da sie zum einen Schnittmengen enthalten, die in mehreren Komponenten enthalten sind (z. B. Arbeitslose sind auch Arbeitsuchende oder Arbeitsuchende sind z. T. auch eLb) und zum anderen Teilmengen enthalten, die inhaltlich nicht zu dem nicht-realisierten Arbeitskräfteangebot zählen (z. B. arbeitsuchend gemeldete Beschäftigte oder eLb, die dem Arbeitsmarkt wegen Kindererziehung oder Pflege eines Angehörigen nicht zur Verfügung stehen).

4) Definition und Methodik der Unterbeschäftigung und der Unterbeschäftigungsquote sind der Tabelle 7 II zu entnehmen.

5) Die Gesamtsumme enthält in geringem Umfang Überschneidungen, d.h. Bewerber, die sowohl von Arbeitsagenturen als auch von Jobcentern in kommunaler Trägerschaft unterstützt und gemeldet wurden.

6) Für 2012 sind die Daten noch vorläufig.

Quellen: Abgeschlossene Ausbildungsverträge: Bundesinstitut für Berufsbildung; Schulabgänger und Wohnbevölkerung: Statistisches Bundesamt

Tabelle 7 II) - Rahmenbedingungen
Unterbeschäftigung und Unterbeschäftigungsquote

74704 JC Haßberge
Dezember 2012

JD (Jahresdurchschnitte)

Komponenten der Unterbeschäftigung (Bestand)		2012	2011	2010
		1	2	3
Arbeitslose	1	1.645	1.597	2.028
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2	50	57	80
dar.: Aktivierung und berufliche Eingliederung	3	25	31	66
Sonderregelung für Ältere (§ 53a Abs. 2 SGB II)	4	25	27	14
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5	1.694	1.654	2.108
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6	443	476	632
dar.: Berufliche Weiterbildung inkl. Förderung behinderter Menschen	7	118	164	259
Arbeitsgelegenheiten	8	77	96	153
Fremdförderung	9	65	49	29
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	10	66	26	-
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	11	-	-	0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	12	-	-	-
Beschäftigungszuschuss	13	1	6	21
Sonderregelungen für Ältere (§428 SGB III / §65 Abs.4 SGB II / §252 Abs.8 SGB VI)	14	32	51	76
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	15	85	84	94
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16	2.137	2.131	2.741
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	67	105	143
dar.: Gründungszuschuss	18	67	105	143
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	19	-	-	-
Altersteilzeit ¹⁾	20	.	.	.
nachr.: Kurzarbeiter (Beschäftigtenäquivalent) ²⁾	21	.	.	.
= Unterbeschäftigung (einschl. Kurzarbeit) ²⁾	22	.	.	.
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit) ²⁾	23	2.204	2.236	2.884
Unterbeschäftigungsquote (ohne Kurzarbeit) ²⁾	24	4,5	4,6	5,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Unterbeschäftigungsquote zeigt die relative Unterauslastung des erweiterten Arbeitskräfteangebots.

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB III gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. In die Arbeitsmarktberichterstattung werden deshalb Angaben zur Unterbeschäftigung in verschiedenen Abgrenzungen aufgenommen. Der Übergang auf die implizit geänderte Zählweise wird so im Zeitverlauf transparent dargestellt.

Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung wird zweierlei geleistet:

(A) Es wird ein möglichst umfassendes Bild vom Defizit an regulärer Beschäftigung in einer Volkswirtschaft gegeben.

(B) Realwirtschaftliche (insbesondere konjunkturell) bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt können besser erkannt werden.

Die Unterbeschäftigungsquote wird mit der erweiterten Bezugsgröße berechnet.

1) Daten zur geförderten Altersteilzeit liegen nicht für SGB II-Träger vor. Deshalb kann Altersteilzeit nicht in die Unterbeschäftigung auf SGB II-Trägerebene aufgenommen werden.

2) Auf der Ebene von Trägern und Kreisen kann Kurzarbeit nicht in die Unterbeschäftigung aufgenommen werden, weil Kurzarbeiter nicht dem Wohnort sondern dem Arbeitsort zugeordnet werden.

Tabelle 8 - Veränderungen der Maßnahmen im Zeitverlauf

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 8a) Geförderte Arbeitnehmer/-innen ¹⁾

		2012	2011	2010	2009
		1	2	3	4
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung					
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	619	783	1.057	1.411
	+/- gegen Vorjahr in %	-20,9	-25,9	-25,1	-
	Index	100	126,5	170,8	227,9
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	111	133	195	93
	+/- gegen Vorjahr in %	-16,5	-31,8	+109,7	-
	Index	100	119,8	175,7	83,8
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	62	81	103	39
	+/- gegen Vorjahr in %	-23,5	-21,4	+164,1	-
	Index	100	130,6	166,1	62,9
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	49	52	92	54
	+/- gegen Vorjahr in %	-5,8	-43,5	+70,4	-
	Index	100	106,1	187,8	110,2
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	7	5	11	18
	+/- gegen Vorjahr in %	+40,0	-54,5	-38,9	-
	Index	100	71,4	157,1	257,1
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	7	3	9	16
	+/- gegen Vorjahr in %	+133,3	-66,7	-43,8	-
	Index	100	42,9	128,6	228,6
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	-	*	*	*
	+/- gegen Vorjahr in %	-100,0	-	-	-
	Index	100	-	-	-
Probebeschäftigung behinderter Menschen (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	-	-	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-	-
	Index	100	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	-	-	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-	-
	Index	100	-	-	-
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ^{2) 3)} (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	-	-	-	.
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	x	x
	Index	100	-	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung					
Ausbildungsbegleitende Hilfen (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	*	*	*	*
	+/- gegen Vorjahr in %	-3,6	-3,5	-	-
	Index	100	103,7	107,4	107,4
Außerbetriebliche Berufsausbildung (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	5	8	11	14
	+/- gegen Vorjahr in %	-43,4	-21,4	-23,6	-
	Index	100	176,8	225,0	294,6
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	-	-	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-	-
	Index	100	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	*	*	*	*
	+/- gegen Vorjahr in %	+200,0	-86,4	+69,3	-
	Index	100	33,3	244,4	144,4
sonstige Förderung der Berufsausbildung (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	-	-	*	*
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-100,0	+39,8	-
	Index	100	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung					
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	38	44	48	53
	+/- gegen Vorjahr in %	-12,6	-8,9	-9,9	-
	Index	100	114,4	125,6	139,4
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	6	6	4	5
	+/- gegen Vorjahr in %	+7,1	+66,7	-30,0	-
	Index	100	93,3	56,0	80,0
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	-	-	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-	-
	Index	100	-	-	-

Tabelle 8 - Veränderungen der Maßnahmen im Zeitverlauf - Fortsetzung

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 8a) Geförderte Arbeitnehmer/-innen ¹⁾

		2012	2011	2010	2009
		1	2	3	4
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit					
Eingliederungszuschuss (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	*	15	19	17
	+/- gegen Vorjahr in %	-85,3	-21,0	+10,3	-
	Index	100	680,7	861,4	780,7
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	-	*	*	*
	+/- gegen Vorjahr in %	-100,0	-94,5	+157,3	-
	Index	100	-	-	-
Einstiegs geld (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	*	-	-	*
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-100,0	-
	Index	100	-	-	401,2
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	-	-	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-	-
	Index	100	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspf. Erwerbstätigkeit (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	*	-	-	*
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-100,0	-
	Index	100	-	-	401,2
Beschäftigungszuschuss (Restabw.) (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	*	6	21	37
	+/- gegen Vorjahr in %	-83,6	-70,4	-44,9	-
	Index	100	608,3	2.058,3	3.733,3
Eingliederungsgutschein (Restabw.) (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	-	-	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-	-
	Index	100	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	-	*	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-100,0	-	-	-
	Index	100	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen					
Arbeitsgelegenheiten (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	77	96	153	164
	+/- gegen Vorjahr in %	-19,9	-37,1	-6,5	-
	Index	100	124,8	198,5	212,3
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	66	76	121	136
	+/- gegen Vorjahr in %	-13,9	-37,0	-10,8	-
	Index	100	116,1	184,4	206,7
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.) (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	11	20	32	28
	+/- gegen Vorjahr in %	-42,9	-37,3	+14,3	-
	Index	100	175,2	279,6	244,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	-	-	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-	-
	Index	100	-	-	-
F. Freie Förderung					
Freie Förderung SGB II ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	25	6	20	7
	+/- gegen Vorjahr in %	x	-70,0	+185,7	-
	Index	100	24,0	80,0	28,0
G. Sonstige Förderung					
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	-	-	-	8
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-100,0	-
	Index	100	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Wegen Änderungen in der technischen Erfassung sind für 2009 keine zwischen den Trägerformen vergleichbaren statistischen Ergebnisse ausweisbar.



Tabelle 8 - Veränderung der Maßnahmen im Zeitverlauf

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

8b) Eingliederungsquote im Zeitverlauf

I. recherchierbare Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt ¹⁾

recherchierbare Austritte: 7/2011 - 6/2012 bzw. 7/2010 - 6/2011	Insgesamt				Frauen				Männer				
	2012	2011	+/-2012/2011		2012	2011	+/-2012/2011		2012	2011	+/-2012/2011		
	1	2	absolut	in %	5	6	absolut	in %	7	8	9	10	absolut	in %
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	822	1.140	-318	-27,9	324	429	-105	-24,5	498	711	-213	-30,0	
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	693	964	-271	-28,1	283	383	-100	-26,1	410	581	-171	-29,4	
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	122	169	-47	-27,8	39	46	-7	-15,2	83	123	-40	-32,5	
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	74	100	-26	-26,0	28	27	*	+3,7	46	73	-27	-37,0	
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	48	69	-21	-30,4	11	19	-8	-42,1	37	50	-13	-26,0	
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	7	7	-	-	*	-	*	-	5	7	-2	-28,6	
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	6	4	*	+50,0	*	-	*	-	4	4	-	-	
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	*	3	-2	-66,7	-	-	-	-	*	3	-2	-66,7	
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
B. Berufswahl und Berufsausbildung	12	8	4	+50,0	*	3	-2	-66,7	11	5	6	+120,0	
Ausbildungsbegleitende Hilfen	5	*	4	x	*	-	*	-	4	*	3	x	
Außerbetriebliche Berufsausbildung	7	3	4	+133,3	-	*	-1	-100,0	7	*	5	250,0	
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Einstiegsqualifizierung	-	3	-3	-100,0	-	*	-1	-100,0	-	*	-2	-100,0	
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	*	-1	-100,0	-	*	-1	-100,0	-	-	-	-	
C. Berufliche Weiterbildung	48	52	-4	-7,7	27	29	-2	-6,9	21	23	-2	-8,7	
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	43	44	-1	-2,3	26	25	*	+4,0	17	19	-2	-10,5	
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	5	8	-3	-37,5	*	4	-3	-75,0	4	4	-	-	
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	37	-14	-37,8	*	11	-9	-81,8	21	26	-5	-19,2	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	23	36	-13	-36,1	*	11	-9	-81,8	21	25	-4	-16,0	
Eingliederungszuschuss	14	24	-10	-41,7	*	8	-7	-87,5	13	16	-3	-18,8	
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	3	-3	-100,0	-	*	-2	-100,0	-	*	-1	-100,0	
Einstiegs geld	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	9	9	-	-	*	*	-	-	8	8	-	-	
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	*	-1	-100,0	-	-	-	-	-	*	-1	-100,0	
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	276	429	-153	-35,7	121	173	-52	-30,1	155	256	-101	-39,5	
Arbeitsgelegenheiten	276	429	-153	-35,7	121	173	-52	-30,1	155	256	-101	-39,5	
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	227	341	-114	-33,4	94	136	-42	-30,9	133	205	-72	-35,1	
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	49	88	-39	-44,3	27	37	-10	-27,0	22	51	-29	-56,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
F. Freie Förderung	*	4	-2	-50,0	*	3	-2	-66,7	*	*	-	-	
Freie Förderung SGB II	*	4	-2	-50,0	*	3	-2	-66,7	*	*	-	-	
G. Sonstige Förderung	-	4	-4	-100,0	-	3	-3	-100,0	-	*	-1	-100,0	
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	4	-4	-100,0	-	3	-3	-100,0	-	*	-1	-100,0	
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	1.183	1.674	-491	-29,3	476	651	-175	-26,9	707	1.023	-316	-30,9	
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	1.183	1.673	-490	-29,3	476	651	-175	-26,9	707	1.022	-315	-30,8	
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	484	705	-221	-31,3	191	268	-77	-28,7	293	437	-144	-33,0	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.



Tabelle 8 - Veränderung der Maßnahmen im Zeitverlauf

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

8b) Eingliederungsquote im Zeitverlauf

II. dar. (Abschn. I) in angemessener Zeit (6 Monate) nach Austritt sozialversicherungspflichtig beschäftigt ¹⁾

Untersuchungszeitraum: 1/2012 - 12/2012 bzw. 1/2011 - 12/2011	Insgesamt				Frauen				Männer			
	2012	2011	+/-2012/2011		2012	2011	+/-2012/2011		2012	2011	+/-2012/2011	
			absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	313	459	-146	-31,8	123	154	-31	-20,1	190	305	-115	-37,7
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	273	392	-119	-30,4	113	135	-22	-16,3	160	257	-97	-37,7
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	37	64	-27	-42,2	10	19	-9	-47,4	27	45	-18	-40,0
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	16	23	-7	-30,4	5	7	-2	-28,6	11	16	-5	-31,3
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	21	41	-20	-48,8	5	12	-7	-58,3	16	29	-13	-44,8
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	3	3	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	3	*	*	+200,0	-	-	-	-	3	*	*	+200,0
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	-	*	-2	-100,0	-	-	-	-	-	*	-2	-100,0
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B. Berufswahl und Berufsausbildung	8	4	4	+100,0	*	*	-1	-50,0	7	*	5	250,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	5	-	5	-	*	-	*	-	4	-	4	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	3	*	*	+200,0	-	-	-	-	3	*	*	+200,0
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	-	*	-2	-100,0	-	*	-1	-100,0	-	*	-1	-100,0
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	*	-1	-100,0	-	*	-1	-100,0	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	19	23	-4	-17,4	8	13	-5	-38,5	11	10	*	+10,0
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	16	21	-5	-23,8	7	11	-4	-36,4	9	10	-1	-10,0
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	3	*	*	+50,0	-	*	-1	-50,0	*	-	*	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	13	25	-12	-48,0	*	8	-6	-75,0	11	17	-6	-35,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	13	25	-12	-48,0	*	8	-6	-75,0	11	17	-6	-35,3
Eingliederungszuschuss	10	19	-9	-47,4	*	6	-5	-83,3	9	13	-4	-30,8
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	*	-2	-100,0	-	*	-2	-100,0	-	-	-	-
Einstiegsgeld	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dav.: Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei sozialversicherungspflicht. Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	3	4	-1	-25,0	*	-	*	-	*	4	-2	-50,0
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	80	124	-44	-35,5	36	46	-10	-21,7	44	78	-34	-43,6
Arbeitsgelegenheiten	80	124	-44	-35,5	36	46	-10	-21,7	44	78	-34	-43,6
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	62	87	-25	-28,7	28	30	-2	-6,7	34	57	-23	-40,4
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	18	37	-19	-51,4	8	16	-8	-50,0	10	21	-11	-52,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
F. Freie Förderung	*	*	-	-	-	*	-1	-100,0	*	-	*	-
Freie Förderung SGB II	*	*	-	-	-	*	-1	-100,0	*	-	*	-
G. Sonstige Förderung	-	4	-4	-100,0	-	3	-3	-100,0	-	*	-1	-100,0
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	-	4	-4	-100,0	-	3	-3	-100,0	-	*	-1	-100,0
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	434	640	-206	-32,2	170	227	-57	-25,1	264	413	-149	-36,1
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	434	640	-206	-32,2	170	227	-57	-25,1	264	413	-149	-36,1
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	158	247	-89	-36,0	57	92	-35	-38,0	101	155	-54	-34,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.



Tabelle 8 - Veränderung der Maßnahmen im Zeitverlauf

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

8b) Eingliederungsquote im Zeitverlauf

III. Eingliederungsquote ¹⁾

Relativwerte: Abschnitt II. in % von Abschnitt I.	Insgesamt				Frauen				Männer				
	2012	2011	+/-2012/2011		2012	2011	+/-2012/2011		2012	2011	+/-2012/2011		
	1	2	absolut	in %	5	6	absolut	in %	7	8	9	10	absolut	in %
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	38,1	40,3	-2,2	x	38,0	35,9	2,1	x	38,2	42,9	-4,7	x	
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	39,4	40,7	-1,3	x	39,9	35,2	4,7	x	39,0	44,2	-5,2	x	
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	30,3	37,9	-7,6	x	25,6	41,3	-15,7	x	32,5	36,6	-4,1	x	
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	21,6	23,0	-1,4	x	17,9	25,9	-8,0	x	23,9	21,9	2,0	x	
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	43,8	59,4	-15,6	x	x	63,2	x	x	43,2	58,0	-14,8	x	
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Probeschäftigung behinderter Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
B. Berufswahl und Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Ausbildungsbegleitende Hilfen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Einstiegsqualifizierung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
sonstige Förderung der Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
C. Berufliche Weiterbildung	39,6	44,2	-4,6	x	29,6	44,8	-15,2	x	52,4	43,5	8,9	x	
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	37,2	47,7	-10,5	x	26,9	44,0	-17,1	x	x	x	x	x	
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	56,5	67,6	-11,1	x	x	x	x	x	52,4	65,4	-13,0	x	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ohne ESG Selbst. u. LES	56,5	69,4	-12,9	x	x	x	x	x	52,4	68,0	-15,6	x	
Eingliederungszuschuss	x	79,2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Einstiegs geld	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	29,0	28,9	0,1	x	29,8	26,6	3,2	x	28,4	30,5	-2,1	x	
Arbeitsgelegenheiten	29,0	28,9	0,1	x	29,8	26,6	3,2	x	28,4	30,5	-2,1	x	
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	27,3	25,5	1,8	x	29,8	22,1	7,7	x	25,6	27,8	-2,2	x	
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	36,7	42,0	-5,3	x	29,6	43,2	-13,6	x	45,5	41,2	4,3	x	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
F. Freie Förderung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Freie Förderung SGB II	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
G. Sonstige Förderung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	36,7	38,2	-1,5	x	35,7	34,9	0,8	x	37,3	40,4	-3,1	x	
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst. und LES	36,7	38,3	-1,6	x	35,7	34,9	0,8	x	37,3	40,4	-3,1	x	
Summe (A,B,C,D,E,F,G) ohne ESG Selbst., LES und Einmalleistungen	32,6	35,0	-2,4	x	29,8	34,3	-4,5	x	34,5	35,5	-1,0	x	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.

**Tabelle 9 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen mit Migrationshintergrund gemäß § 281 Abs. 2 SGB III
Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit - Fortsetzung**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen derjenigen Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden.

Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9).

 9a) Zugangsdaten (Summen der Zugänge/Bewilligungen/Eintritte an geförderten Arbeitnehmer/-innen **Juli bis Dezember 2012** ¹⁾)

Absolutwerte Juli bis Dezember 2012	dar.: Befragte mit Angabe zum Migrationshintergrund (an Spalte 1)								
	Insgesamt	dar.: Mit Migrationshintergrund (an Spalte 2)							
		Insgesamt	Mit eigener Migrationserf.			Ohne eigene Migrationserf.			
			Insgesamt	dar.:		Insgesamt	dar.:		Deutsche (m. mind. einem zugehörigen Eltern- teil)
				Ausländer	Deutsche		Ausländer		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
F. Freie Förderung	(22)	(21)	(7)	(4)	(-)	(4)	(3)	(*)	(*)
Freie Förderung SGB II ²⁾	(22)	(21)	(7)	(4)	(-)	(4)	(3)	(*)	(*)
G. Sonstige Förderung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	523	481	118	83	26	57	35	(6)	29

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

Die Gründe für den von den anderen Tabellen abweichenden Berichtszeitraum sind in den methodischen Hinweisen zu Tabelle 9 erläutert.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

**Tabelle 9 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen mit Migrationshintergrund gemäß § 281 Abs. 2 SGB III
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit - Fortsetzung**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen derjenigen Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden.

Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9).

 9a) Zugangsdaten (Summen der Zugänge/Bewilligungen/Eintritte an geförderten Arbeitnehmer/-innen **Juli bis Dezember 2012** ¹⁾)

Relativwerte	dar.: Befragte mit Angabe zum Migrationshintergrund (an Spalte 1)									
	in % von Tabelle 9a Absolut- werte (Spalte 1)	Insgesamt	dar.: Mit Migrationshintergrund (an Spalte 2)						Insgesamt	Deut- sche (m. mind. einem zuge- hörigen Eltern- teil)
			Insgesamt	Mit eigener Migrationserf.		Ohne eigene Migrationserf.				
				Aus- länder	Deut- sche	Aus- länder	Deut- sche			
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
F. Freie Förderung	(95,5)	(100,0)	(33,3)	(19,0)	(-)	(19,0)	(14,3)	(4,8)	(9,5)	
Freie Förderung SGB II ²⁾	(95,5)	(100,0)	(33,3)	(19,0)	(-)	(19,0)	(14,3)	(4,8)	(9,5)	
G. Sonstige Förderung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	92,0	100,0	24,5	17,3	5,4	11,9	7,3	(1,2)	6,0	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

Die Gründe für den von den anderen Tabellen abweichenden Berichtszeitraum sind in den methodischen Hinweisen zu Tabelle 9 erläutert.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

**Tabelle 9 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen mit Migrationshintergrund gemäß § 281 Abs. 2 SGB III
Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit - Fortsetzung**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen derjenigen Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden.

Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9).

9b) Bestand an geförderten Arbeitnehmer/-innen im Berichtsmonat Dezember 2012 ¹⁾

Absolutwerte Dezember 2012	Insgesamt	dar.: Befragte mit Angabe zum Migrationshintergrund (an Spalte 1)							
		Insgesamt	dar.: Mit Migrationshintergrund (an Spalte 2)						
			Insgesamt	Mit eigener Migrationserf.		Insgesamt	Ohne eigene Migrationserf.		
				Insgesamt	Ausländer		Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche (m. mind. einem zugehörigen Elternteil)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
F. Freie Förderung	(11)	(10)	(4)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
Freie Förderung SGB II ²⁾	(11)	(10)	(4)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
G. Sonstige Förderung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	(136)	(125)	(28)	(24)	(*)	(22)	(4)	(-)	(4)

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

Die Gründe für den von den anderen Tabellen abweichenden Berichtszeitraum sind in den methodischen Hinweisen zu Tabelle 9 erläutert.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

**Tabelle 9 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen mit Migrationshintergrund gemäß § 281 Abs. 2 SGB III
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit - Fortsetzung**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen derjenigen Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden.

Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9).

 9b) Bestand an geförderten Arbeitnehmer/-innen im Berichtsmonat Dezember 2012 ¹⁾

Relativwerte	dar.: Befragte mit Angabe zum Migrationshintergrund (an Spalte 1)									
	in % von Tabelle 9a Absolut- werte (Spalte 1)	Insge- samt	dar.: Mit Migrationshintergrund (an Spalte 2)						Insge- samt	Deut- sche (m. mind. einem zuge- hörigen Eltern- teil)
			Insge- samt	Mit eigener Migrationserf.		Insge- samt	Ohne eigene Migrationserf.			
				Insge- samt	Aus- länder		Deut- sche	Insge- samt			Aus- länder
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
F. Freie Förderung	(90,9)	(100,0)	(40,0)	(20,0)	(-)	(20,0)	(20,0)	(-)	(20,0)	
Freie Förderung SGB II ²⁾	(90,9)	(100,0)	(40,0)	(20,0)	(-)	(20,0)	(20,0)	(-)	(20,0)	
G. Sonstige Förderung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	(91,9)	(100,0)	(22,4)	(19,2)	(1,6)	(17,6)	(3,2)	(-)	(3,2)	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

Die Gründe für den von den anderen Tabellen abweichenden Berichtszeitraum sind in den methodischen Hinweisen zu Tabelle 9 erläutert.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

**Tabelle 10 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
 (inklusive der Förderung der Teilhabe behinderter Menschen)**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 10a) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn), Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) ¹⁾

Absolutwerte	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7
Zugang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	111	.	.	3	16	*	62
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	62	.	.	3	12	-	33
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	-	.	.	-	-	-	-
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	-	.	.	-	-	-	-
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	49	.	.	-	4	*	29
Abgang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	114	.	.	3	16	*	64
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	65	.	.	3	12	-	36
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	*	.	.	-	-	-	*
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	*	.	.	-	*	-	-
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	47	.	.	-	3	*	27
Bestand (12-Monatsdurchschnitt)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	13	.	.	*	*	*	7
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	12	.	.	*	*	-	6
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	-	.	.	-	-	-	-
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	-	.	.	-	-	-	-
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	*	.	.	-	*	*	*

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 10 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
 (inklusive der Förderung der Teilhabe behinderter Menschen)**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 10a) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn), Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) ¹⁾

Relativwerte in % (Spalte 1 = 100 %)	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		überhaupt ⁴⁾	Langzeit-arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe-hinderte/ Gleichge-stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs-rückkehrer/-innen	Gering-qualifi-zierte ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7
Zugang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	100	.	.	2,7	14,4	1,8	55,9
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	100	.	.	4,8	19,4	0,0	53,2
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	-	.	.	-	-	-	-
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	-	.	.	-	-	-	-
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	100	.	.	0,0	8,2	4,1	59,2
Abgang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	100	.	.	2,6	14,0	1,8	56,1
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	100	.	.	4,6	18,5	0,0	55,4
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	100	.	.	0,0	100,0	0,0	0,0
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	100	.	.	0,0	6,4	4,3	57,4
Bestand (12-Monatsdurchschnitt)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	100	.	.	5,7	22,0	0,6	54,1
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	100	.	.	6,5	22,5	0,0	53,6
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	-	.	.	-	-	-	-
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	-	.	.	-	-	-	-
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	100	.	.	0,0	19,0	4,7	57,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 10 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
 (inklusive der Förderung der Teilhabe behinderter Menschen)**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 10b) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn), Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) für Frauen ¹⁾

Absolutwerte	Frauen						
	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾						Geringqualifizierte ⁵⁾
	überhaupt ⁴⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	Schwerbehinderte/Gleichgestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufsrückkehrer/-innen		
1	2	3	4	5	6	7	
Zugang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	38	.	.	*	6	*	25
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	23	.	.	*	5	-	14
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	-	.	.	-	-	-	-
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	-	.	.	-	-	-	-
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	15	.	.	-	*	*	11
Abgang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	44	.	.	*	7	*	29
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	27	.	.	*	5	-	17
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	*	.	.	-	-	-	*
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	*	.	.	-	*	-	-
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	15	.	.	-	*	*	11
Bestand (12-Monatsdurchschnitt)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	5	.	.	*	*	*	3
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	4	.	.	*	*	-	*
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	-	.	.	-	-	-	-
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	-	.	.	-	-	-	-
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	*	.	.	-	*	*	*

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufensfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 10 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
 (inklusive der Förderung der Teilhabe behinderter Menschen)**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 10b) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn), Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) für Frauen ¹⁾

Relativwerte in % (Spalte 1 = 100 %)	Frauen						
	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾						Geringqualifizierte ⁵⁾
	überhaupt ⁴⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbehinderte/Gleichgestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufsrückkehrer/-innen		
1	2	3	4	5	6	7	
Zugang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	100	.	.	2,6	15,8	5,3	65,8
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	100	.	.	4,3	21,7	0,0	60,9
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	-	.	.	-	-	-	-
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	-	.	.	-	-	-	-
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	100	.	.	0,0	6,7	13,3	73,3
Abgang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	100	.	.	2,3	15,9	4,5	65,9
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	100	.	.	3,7	18,5	0,0	63,0
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	100	.	.	0,0	100,0	0,0	0,0
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	100	.	.	0,0	6,7	13,3	73,3
Bestand (12-Monatsdurchschnitt)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	100	.	.	5,3	22,8	1,7	63,2
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	100	.	.	5,7	22,6	0,0	62,3
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	-	.	.	-	-	-	-
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	-	.	.	-	-	-	-
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	100	.	.	0,0	24,9	24,9	75,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufensfremd" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 10 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen unter 25 Jahre:
 Beteiligung an Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
 (inklusive der Förderung der Teilhabe behinderter Menschen)**

74704 JC Haßberge

Dezember 2012

 10c) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn) und Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) ¹⁾

Absolutwerte	Insgesamt unter 25 Jahre			Frauen unter 25 Jahre		
	Zugang	Abgang	Bestand (12-Monats- durchschnitt)	Zugang	Abgang	Bestand (12-Monats- durchschnitt)
	1	2	3	4	5	6
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	16	17	*	9	10	*
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	-	*	-	-	*	-
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	-	-	-	-	-	-
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	-	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	-	x	x	-	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	-	-	-	-	-
Kombinationsleistung	-	-	-	-	-	-
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	16	16	*	9	9	*
Relativwerte in % an insgesamt (Tab. 10a und 10b)						
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	14,4	14,9	3,1	23,7	22,7	1,7
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	0,0	1,5	0,0	0,0	3,7	0,0
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	-	0,0	-	-	0,0	-
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	-	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	-	x	x	-	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	-	-	-	-	-
Kombinationsleistung	-	0,0	-	-	0,0	-
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	32,7	34,0	23,8	60,0	60,0	24,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.



**Tabelle 10 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen:
Beteiligung an Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
(inklusive der Förderung der Teilhabe behinderter Menschen)**

74704 JC Haßberge

Datenstand: Juli 2013

Tabelle 10d) - Eingliederungsquote und Verbleibsquote

recherchierbare Austritte (7/2011 - 6/2012) ¹⁾	recherchierbare Austritte Insgesamt	darunter 6 Monate nach Austritt:							
		Sozialvers.pfl. Beschäftigte und weitere Nicht-Arbeitslose (Sp. 4 + Sp. 6)		Sozialvers.pfl. Beschäftigte		weitere Nicht-Arbeitslose		arbeitslos	
		abs.	in % v.Sp.1 (VQ)	abs.	in % v.Sp.1 (EQ)	abs.	in % v.Sp.1	abs.	in % v.Sp.1
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	123	75	61,0	37	30,1	38	30,9	48	39,0
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	73	41	56,2	16	21,9	25	34,2	32	43,8
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	-	x	-	x	-	x	-	x
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm.	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	-	x	-	x	-	x	-	x
Kombinationsleistung	*	-	x	-	x	-	x	*	x
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	49	34	69,4	21	42,9	13	26,5	15	30,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erläuterungen zur Methodik und zu den gesetzlichen Grundlagen der Instrumente siehe Erläuterungen zu § 11 Abs. 2 Nr. 6 SGB III (Tabelle 6) und Anlage 1 in den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen.